

Presseinformation

München, den 2. Dezember 2008

TU München, die unternehmerische Universität:

Ausgründung AMSilk GmbH soll Spinnenseide biotechnologisch produzieren

Seit Jahrtausenden fasziniert die Spinnenseide die Menschheit. Spinnenseiden sind zugfester als Stahl und gleichzeitig elastischer als Gummi. Doch erst vor kurzem gelang es einer Arbeitsgruppe an der TU München (TUM), die Probleme auf dem Weg zur Herstellung von Spinnenseide zu überwinden. Seit 2004 hat die TUM ein außergewöhnlich attraktives Schutzrechtsportfolio rund um die künstlich hergestellte Spinnenseide aufgebaut. Nun nimmt die TUM-Ausgründung AMSilk GmbH ihre Arbeit auf, die diese Patente verwerten und die industrielle Anwendung von Spinnenseide entwickeln wird.

Dank ihres besonderen physikalischen Eigenschaftsprofils sind die Proteinfäden von Spinnenseide ein äußerst wertvolles, natürliches Biopolymer mit enormen Anwendungsmöglichkeiten, unter anderem in den Bereichen Pharmazie, Textilien, Kosmetik, Medizintechnik und Baustoffindustrie.

Aufgrund des naturgegebenen kannibalischen Verhaltens von Spinnen ist eine groß angelegte Spinnenzucht und Spinnenseidenproduktion nicht möglich. Auch die bakterielle Produktion von Spinnenseide gelang viele Jahre lang nicht. Erst Prof. Dr. Thomas Scheibel, früher wissenschaftlicher Mitarbeiter der TUM, jetzt Inhaber des Lehrstuhls für Biomaterialien der Universität Bayreuth, gelang es, die Probleme bei der biotechnologischen Herstellung von Spinnenseiden zu überwinden.

Seit 2004 hat die TU München auf diesem Gebiet neun Erfindungen zum Patent angemeldet, unterstützt durch das Projekt BayernPatent und nachfolgend die Bayerischen Patentallianz GmbH. Das Portfolio umfasst inzwischen insgesamt über 60 nationale und internationale Patentanmeldungen.

Technische Universität München Corporate Communications Center 80290 München

Name

Dr. Ulrich Marsch
Dr. Andreas Battenberg

Position

Sprecher des Präsidenten
PR-Referent Campus Garching

Telefon

+49.89.289.22779
+49.89.289.12890

E-Mail

marsch@zv.tum.de
battenberg@zv.tum.de

Dieses Patentportfolio bringt die TU München nun in die neu gegründete AMSilk GmbH ein, deren Aufgabe es ist, die Spinnenseidenproduktion im industriellen Maßstab zu verwirklichen. Mitgesellschafter sind neben der TUM die drei Mitglieder des Gründerteams Prof. Thomas Scheibel und Dr. Lin Römer als Hauptfinder, Axel Leimer als Geschäftsführer sowie die drei Venture Capital-Investoren AT Newtec GmbH, MIG AG & Co. Fonds 6 KG und MIG AG & Co. Fonds 7 KG.

Die **Technische Universität München (TUM)** ist mit rund 420 Professorinnen und Professoren, 6.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (einschließlich Klinikum rechts der Isar) und 22.000 Studierenden eine der führenden Universitäten Europas. Ihre Schwerpunktfelder sind die Ingenieurwissenschaften, Naturwissenschaften, Lebenswissenschaften, Medizin und Wirtschaftswissenschaften. Nach zahlreichen Auszeichnungen wurde sie 2006 vom Wissenschaftsrat und der Deutschen Forschungsgemeinschaft zur Exzellenzuniversität gewählt. Das weltweite Netzwerk der TUM umfasst auch eine Dependence in Singapur. Die TUM ist dem Leitbild einer unternehmerischen Universität verpflichtet.

Technische Universität München Corporate Communications Center 80290 München

Name	Position	Telefon	E-Mail
Dr. Ulrich Marsch	Sprecher des Präsidenten	+49.89.289.22779	marsch@zv.tum.de
Dr. Andreas Battenberg	PR-Referent Campus Garching	+49.89.289.12890	battenberg@zv.tum.de